

Abzocke bei Mietwagen: Tipps und Tricks gegen Zusatzkosten

Leider kommt es immer wieder vor. Der Preis für den Mietwagen scheint unschlagbar günstig. Doch dann stellt sich heraus, dass versteckte Zusatzkosten aus dem vermeintlichen Schnäppchen ein extrem teures Angebot machen. Wir haben einige Schutzmaßnahmen gegen Abzocke zusammengestellt.

Rechtzeitig reservieren

Gerade bei Last-Minute-Angeboten übersehen viele Kunden versteckte Passagen im Kleingedruckten, die letztlich weitere Kosten verursachen. Buchen Sie den Mietwagen lieber rechtzeitig und in einer ruhigen Stunde. So haben Sie Zeit, den Mietvertrag in aller Ruhe zu studieren und auf versteckte Zusatzkosten zu überprüfen. Und erst, wenn Sie ganz sicher sind, nichts übersehen zu haben, können Sie den Vertrag abschließen.

Auf Versicherungsschutz achten

Schließen Sie bei der Buchung genau die Versicherungen ab, die ihrem Sicherheitsbedürfnis entsprechen. Viele Autoverleiher versuchen, bei Wagenübergabe teure Zusatzversicherungen zu verkaufen, die oft gar nicht nötig sind. Informationen zu den wichtigsten Versicherungen bei der Automiete finden Sie hier.

Mängelliste überprüfen

Achten Sie bei Übernahme des Wagens genau darauf, dass alle sichtbaren Mängel am Fahrzeug auch protokolliert wurden. Lassen Sie sich eine unterzeichnete Kopie des Mängelprotokolls geben. So vermeiden Sie, für Schäden haftbar gemacht zu werden, die Sie gar nicht verursacht haben.

Wagen vollgetankt übernehmen

Versuchen Sie, Ihren Wagen bei einem Verleiher zu mieten, der die Autos vollgetankt übergibt. Dann müssen Sie nur noch den Wagen vollgetankt wieder abgeben, um Streitigkeiten zu vermeiden. Bei Verleihern, die den Wagen mit halbvollem Tank abgeben und ihn dann auch wieder halbvoll zurückhaben möchten, kann es immer wieder zu Streitereien kommen. Zudem füllen die meisten Mieter eher mehr als zu wenig Benzin ein, um Streit zu vermeiden. Letztlich zahlen Sie bei dieser Regelung also häufig drauf. Unabhängig von der vertraglichen Regelung sollten Sie sich immer bei Abgabe des Fahrzeugs den Füllstand des Tanks schriftlich bestätigen lassen.

Kein Full/Empty-Angebot akzeptieren

Noch teurer wird es, wenn sich Kunden auf ein sogenanntes Full/Empty-Angebot einlassen. Dieser vermeintliche Service des Autovermieters besagt, dass der Wagen vollgetankt übernommen und leergetankt wieder abgegeben werden darf. Was viele Verleiher aber verschweigen ist, dass sie sich diesen Service teuer bezahlen lassen. Das Auto wird nämlich zu deutlich höheren Kosten als den aktuellen Benzinpreisen vollgetankt. Und der Kunde zahlt die Rechnung.

Zusatzkosten junge Fahrer

Statistiken belegen, dass junge Autofahrer häufiger in Unfälle verwickelt sind. Das gilt natürlich auch für die Mieter von Leihautos. Die Autovermieter lassen sich das zusätzlich Risiko vergüten und verlangen oft höhere Mieten von jungen Fahrern. Klären Sie vor der Anmietung des Wagens, mit welchen Zusatzkosten Sie rechnen müssen.

Zusatzkosten Zubehör

Auch für Zubehör wie Kindersitz, Dachgepäckträger oder Navigationsgerät werden Zusatzgebühren fällig. Da diese von Anbieter zu Anbieter schwanken, empfiehlt es sich, die Kosten vor der Anmietung zu vergleichen.

Auf Anmietdauer achten

24 Stunden dürfen Sie mit ihrem Mietwagen nach der pünktlichen Übernahme fahren. Danach beginnt ein neuer Tag. Wenn Sie ihren Mietwagen also von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr des Folgetages mieten, müssen Sie zwei volle Tage bezahlen. Viele Vermieter bieten vergünstigte Wochenendangebote an. Doch auch hier kommt es auf die Anmietzeit an. Meist gelten die speziellen Konditionen, wenn Sie den Wagen am Freitag nach 12:00 Uhr übernehmen und am Montag vor 09:00 Uhr wieder abgeben.

Tipp: Reservieren Sie Ihren Mietwagen am Flughafen immer mit der ungefähren Übernahmezeit, nicht mit der Landezeit Ihrer Airline. Gleiches gilt für die Abnahme: Auch hier die realistische Rückgabezeit des Mietwagens und nicht die Abflugzeit vereinbaren. Sie zahlen sonst im Zweifel für die nicht benötigte Zeit.

Kautions geblockt?

Immer wieder gibt es Verleiher, welche die Kautions von der Kreditkarte abbuchen und dann nach Rückgabe des Fahrzeugs mit Verzögerung wieder zurückzahlen. Achten Sie darauf, einen Verleiher zu wählen, der den Vertrag nur blockt und nach Rückgabe sofort wieder frei gibt.